

## TAGESORDNUNGSPUNKT

### Kanalsanierung 2017 Kostenfeststellung

## BESCHLUSSVORSCHLAG

Für Arbeiten im investiven Bereich werden im „Kanalsanierungsprogramm 2017“ Kosten in Höhe von 327.166,80 € festgestellt.

## SACHVERHALT

2016 wurden die Maßnahmen des Kanalsanierungsprogramms 2017 geplant, im Laufe des Jahres 2017 umgesetzt und 2017/2018 abgerechnet, so dass heute eine entsprechende Kostenfestung vom Gemeinderat vorgenommen werden kann.

Das Programm umfasste Reparatur- und Renovierungsarbeiten am Kanal in folgenden Bereichen:

|                      |                         |                  |
|----------------------|-------------------------|------------------|
| Ahornweg             | Eschenweg               | Landhausweg      |
| Arthur-Hecker-Straße | Forchenweg              | Laubenweg        |
| Bäumlesweg           | Gottlieb-Daimler-Straße | Obere Bachstraße |
| Birkenweg            | Heckenweg               | Pappelweg        |
| Buchenweg            | Im Troppel              | Schaichhofstraße |
| Eichenweg            | Kastanienweg            | Ulmenweg         |
| Erlenweg             | Ladestraße              |                  |

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 25.11.2016 wurden die Bauleistungen komplett, d.h. Reparatur- und Renovierungsarbeiten, mit einer Angebotssumme von 286.889,46 € an die Firma Aarsleff Rohrsanierung in 771229 Leonberg vergeben. Die Planung der Maßnahmen erfolgte durch das Ingenieurbüro Mayer aus Böblingen. Hierfür lag die Kostenberechnung bei 74.000 €.

Vom Gemeinderat festzustellen sind die Kosten für die investiven Renovierungsarbeiten, welche im Vermögensplan des Eigenbetriebs gebucht werden. Hierfür waren im Wirtschaftsplan 400.000 € veranschlagt.

|                        | Kostenberechnung    | Kostenfeststellung  |
|------------------------|---------------------|---------------------|
| Baukosten              | 331.384,67 €        | 274.436,16 €        |
| Baunebenkosten/Honorar | 58.000,00 €         | 52.730,64 €         |
| <b>Gesamtkosten</b>    | <b>389.384,67 €</b> | <b>327.166,80 €</b> |

Diese Kostenfeststellung enthält Kosten von 2.581,61 €, die aufgrund von Mängelrügen bisher nicht ausgezahlt wurden. Nach abschließender Mängelbehebung/Mängelprüfung wird die Summe voraussichtlich im Jahr 2018 ausbezahlt. Vollständigkeitshalber wurden diese Kosten bereits in die Kostenfeststellung aufgenommen.

Da eine Objektüberwachung (Leistungsphase 9) erst nach Abnahme der Bauleistungen erfolgen kann, werden die daraus resultierenden Honorarrechnungen des Ingenieurbüros auf das Sanierungsprogramm des Folgejahres gebucht.

Die dem Gemeinderat im November 2016 zum Beschluss vorgelegte Kostenberechnung in Höhe von 466.421,54 € umfasste neben den Renovierungsarbeiten (389.384,67 €) auch die Reparaturarbeiten (77.036,87 €, davon Baukosten: 61.036,87 € und Baunebenkosten: 16.000 €). Die Renovierungsarbeiten müssen nicht vom Gremium kostenfestgestellt werden. Hierfür war ein Kostenansatz von 40.000 € eingeplant.



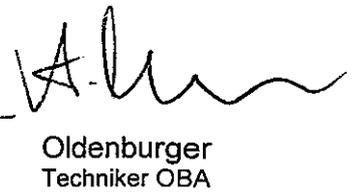
Lahl  
Bürgermeister



Böhringer  
Kämmerin



Ehmann  
Ortsbaumeister



Oldenburger  
Techniker OBA